



TU Dortmund
Fakultät Maschinenbau
Lehrstuhl für
Werkstofftechnologie
Prof. Wolfgang Tillmann

Fachbereich:

PVD-Technologien

Beginn:

Ab Mai 2025

**Bei Interesse
senden Sie bitte
Ihre Bewerbungs-
unterlagen an**

Dr.-Ing Nelson
Filipe Lopes Dias

MB2, Raum 110
+49 231 755-7318
filipe.dias@tu-
dortmund.de

Aushang:

03.03.2025

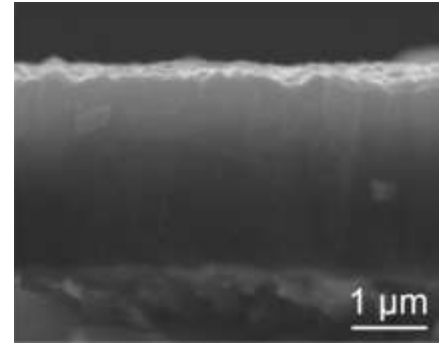
Lehrstuhl für
Werkstofftechnologie
D-44227 Dortmund
Leonhard-Euler-Str. 2

lwt.mb.tu-dortmund.de

Stellenausschreibung

Studentische/ wissenschaftliche Hilfskraft im Bereich PVD-Technologien gesucht

Die Fachabteilung PVD-Technologien des Lehrstuhls für Werkstofftechnologie sucht engagierte und motivierte Studierende für die Position einer studentischen Hilfskraft (SHK) bzw. wissenschaftlichen Hilfskraft (WHF). Die Position bietet die Möglichkeit, wertvolle Einblicke in die spannende Welt der Werkstoff- und Oberflächentechnologie zu gewinnen und gleichzeitig praktische Erfahrungen in einem wissenschaftlichen Umfeld zu sammeln.



Aufgaben:

- Unterstützung bei Forschungsprojekten im Fachbereich PVD-Technologien
- Vorbereitung von Proben und Materialien für Experimente und Versuche
- Mitarbeit bei der Datenerfassung, -analyse und -dokumentation
- Durchführung von Laborarbeiten und Versuchen unter Anleitung
- Unterstützung bei Literaturrecherchen und wissenschaftlichen Arbeiten
- Gelegentliche organisatorische Aufgaben zur Unterstützung des Lehrstuhls
- Entwicklung und Konstruktion von Vorrichtungen

Anforderungen:

- Immatrikulierter Student (m/w/d) im Bereich Maschinenbau, Wirtschaftsingenieurwesen oder ähnliche Studiengänge
- Grundlegende Kenntnisse im Bereich der Werkstofftechnologie, idealerweise auch im Bereich der Oberflächentechnologie
- Zuverlässige Arbeitsweise und Bereitschaft zur teamorientierten Zusammenarbeit
- Gute organisatorische Fähigkeiten und hohe Motivation
- Kenntnisse in der Handhabung von Laborgeräten sind von Vorteil
- Gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Wir bieten:

- Flexible Arbeitszeiten zur Vereinbarkeit mit dem Studium
- Einblicke in aktuelle Forschungsprojekte im Bereich der Werkstoff- und Oberflächentechnologie
- Möglichkeit zur Vertiefung des erlernten theoretischen Wissens durch praktische Anwendung
- Durchführung studentischer Arbeiten (Projekt-, Bachelor-, oder Masterarbeit)
- Absolvierung von Fachpraktika
- Zusammenarbeit mit einem interdisziplinären und motivierten Team
- Vergütung entsprechend dem gültigen Tarifvertrag für studentische Hilfskräfte

Die Position ist ab November zu besetzen und umfasst eine wöchentliche Arbeitszeit von 9 h (Bachelor) bzw. 8 h (Master), die nach Absprache flexibel gestaltet werden kann. Die Dauer der Beschäftigung beträgt zunächst 6 Monate mit der Option auf Verlängerung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und darauf, gemeinsam die spannende Welt der Werkstofftechnologie zu erforschen und voranzutreiben.